

SINDORFER BLÄTTCHEN



Eine Zeitung aus Sindorf für Sindorfer

Informationen - Unterhaltendes - Kulturelles

Berichte - Tatsachen



Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser, am 9. Juni 2024 sind Sie gebeten, an der Wahl zum Europäischen Parlament teilzunehmen. Ihre Stimme zu diesem Gremium ist wichtig. Daher unsere Bitte: Gehen Sie zur Wahl!

Warum ist Ihre Stimme wichtig? Weil Sie mit Ihrer Stimme mitentscheiden, welche Richtung die europäische Gemeinschaft einschlägt. Wohin und wie sich die Gemeinschaft entwickelt. Im Zeichen der sich immer mehr abzeichnender Spannungsfelder sind Einzelstaaten nur noch bedingt handlungsfähig. Nur eine starke Gruppe bietet den Raum zur Entfaltung.

Einige der zur Wahl stehenden Parteien wollen die europäische Gemeinschaft negativ verändern. Nicht mehr Gemeinsamkeiten, sondern mehr Distanz zur Gemeinschaft ist ihr Motto. Auch der Austritt aus der Gemeinschaft wird gefordert. Was ein Austritt aus der Gemeinschaft bewirkt, ist am Brexit (Austritt Englands aus der EU) abzulesen.

In Deutschland sind über 30 Parteien zur Wahl zugelassen. Viele dieser Parteien vertreten Interessen, die wenig mit der realen Politik gemeinsam haben. Sie sammeln aber Stimmen, die für eine klare Mehrheitsbildung fehlen. Regierungen müssen zwangsläufig durch Koalitionen gebildet werden, die aus immer mehr Parteien bestehen. Welche Ergebnisse das zur Folge hat, ist in den Ländern sichtbar, in denen diese Koalitionen an der Macht sind. Der gemeinsame Nenner wird immer kleiner.

Daher unsere zweite Bitte: Verschenken Sie nicht Ihre Stimme! Wählen Sie eine Partei und eine Person, die im politischen Spektrum Gewicht hat.

Mit Katarina Barley und Claudia Walther stehen für die SPD zwei Frauen zur Wahl, die sich klar und deutlich für ein starkes vereintes Europa einsetzen. Ohne Wenn und Aber. Wenn ein starkes, geeintes, demokratisch geführtes Europa Ihre Zustimmung hat, dann sollten Sie die beiden Kandidatinnen mit Ihrer Stimme bei der Wahl unterstützen. Ukraine und Naher Osten.

Seit über zwei Jahren tobt der Krieg in der Ukraine, täglich sterben Menschen. Immer mehr Stimmen werden laut, die ein Ende des Krieges fordern. Alle diese Stimmen legen der Ukraine ein Nachgeben nahe. Was zur Folge hat, dass ein Despot (Gewaltherrscher) aus dem Kreml obsiegt und die Demokratie mit Füßen treten darf.

Bei den Kämpfen im Nahen Osten gerät Israel immer mehr in die Kritik. Die Kritik richtet sich jedoch in vielen Fällen nicht gegen die Regierung, was erlaubt ist, sondern gegen Juden im Allgemeinen und gegen den jüdischen Staat. Israel soll den Aggressoren nachgeben. Wer diese Forderungen erhebt, will keine demokratischen Staaten, sondern unterstützt die Autokratie (unumschränkte Staatsgewalt in der Hand eines einzelnen Herrschers). Autokratie ist immer auch mit Ausgrenzung, Hetze und Hass verbunden. Bitte fallen Sie nicht auf diese Scharlatane herein.

Ihre Redaktion des Sindorfer Blättchens

Impressum

Herausgeber: SPD Sindorf, V.i.S.d.P. Branko Appelman, Vorsitzender,
Am Kolvermaar 1a, 50170 Kerpen, eMail: branko.appelman@gmx.de
Redaktionssitz und Anzeigenannahme ebenda

Autoren: Branko Appelman (BA); Torsten Bielan (TB); Hans-Jürgen Bröcker (HJB); Rainer Grohmann (GHN); Thomas Jurczyk (TJ); Andreas Lipp (AL); Uwe von der Lieck (UvL); Fabienne Quednau (FQ); Florian Röbel (FR); Werner Frötel (WF); Selma Cakir (SC); Ente (EN)

Druck: WIRmachenDRUCK GmbH, Backnang, Erscheinung: 2x jährlich, Auflage: 8000 Stück
Titelseite: Wolfram Ilgner

Artikel und Anzeigen geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge in gekürzter Form wiederzugeben.

Anzeige

Vielseitiger Eventsaal

Düğün Salonu

Hochzeiten - Verlobungen - Henna Geburtstagsabende – und mehr!

- Raumvermietung nach Bedarf

imperiumevent.de



Imperium Event
Hüttenstr 114
50170 Kerpen

Tel: +49 152 2259 2072
+49 162 569 1030

Thomas Jurczyk, ein „Offizier und Gentleman“ stellt sich vor...

Am 31.01.2024 hat sich die Kerpen SPD auf einer Mitgliederversammlung einstimmig für den 55-jährigen Sindorfer Thomas Jurczyk als Bürgermeisterkandidaten für die Kommunalwahl 2025 ausgesprochen.

„Diese einstimmige Nominierung ist ein starkes Zeichen für Kerpen. Der gesamte Stadtverband wird Thomas vollumfänglich unterstützen“, kündigte Stadtverbandsvorsitzender Torsten Bielan an.

Die SPD in Kerpen ist damit die erste Partei im Rhein-Erft-Kreis, die ihren Bürgermeisterkandidaten nominiert und den Bürgerinnen und Bürgern Kerpens bekannt gibt. Ziel ist es, von Anfang an eine höchstmögliche Transparenz herzustellen, den Bürgerinnen und Bürgern genug Zeit zu geben, sich mit dem



Kandidaten und seinen politischen Ansichten auseinanderzusetzen und ihn als Bürger Kerpens besser kennenzulernen.

Thomas Jurczyk ist seit 2020 direkt gewähltes SPD-Mitglied im Stadtrat, stellvertretender Ortsvereinsvorsitzender der SPD in Sindorf, Ausschusssprecher im Schulausschuss und Mitglied im Sozialausschuss sowie im Ausschuss für Sport, Freizeit und Kultur.

Der Berufssoldat im Rang eines Oberstleutnants ist verheiratet und hat zwei Kinder. Seine Frau Claudia Lambertz (sie wollte nicht so einen schwer aussprechbaren Namen wie JURCZYK annehmen) ist Berufsschullehrerin am Nell-Breuning-Berufskolleg in Frechen. Sein Sohn Florian (14 Jahre alt) besucht zur Zeit das Europagymnasium, seine Tochter Marie (17 Jahre alt) ist gerade in den Abiturvorbereitungen. Weiter gehören zur Familie die Labradorhündin Amy und 2 Hasen, Mia und Schnuffel.

Bei der Bundeswehr ist er Dezernatsleiter im Amt für Heeresentwicklung in Köln, dort ist er für die Organisation des Heeres zuständig. Jurczyk lebt mit seiner Familie seit 2008 in Sindorf.

„Hier bin ich nach vielen beruflich bedingten Umzügen nun zu Hause angekommen, in unserer von uns ausgewählten Heimat.“, erklärt er in seiner Bewerbungsrede. Auf die Frage hin, warum er sich für das Amt des Bürgermeisters bewirbt, erklärt er Folgendes: „Als wir 2008 hier in Kerpen angekommen waren, hatten wir endlich das Gefühl, einen „sicheren Hafen“ erreicht zu haben, der nicht mehr verlassen werden muss. Und wir stellten fest, wie offen und herzlich die Menschen hier sind. Innerhalb kürzester Zeit haben wir uns hier so wohlfühlt, dass die Pflicht, etwas an



die Bürgerinnen und Bürger zurückgeben zu wollen, sich quasi aufdrängte. Deshalb habe ich unter anderem das Amt des 1. Vorsitzenden des Fördervereins der Mühlenfeldschule und des Geschäftsführers der KG Rötisch mer jett ausgeübt. Dazu bin ich direkt gewähltes SPD Mitglied im Stadtrat, wie auch Stellvertreter im Vorsitz des SPD-Ortsvereins Sindorf und stellvertretender Fraktionsvorsitzender.

Ich möchte etwas an die Bürgerinnen und Bürger Kerpens zurückgeben, ich möchte mich bedanken und damit zum Ausdruck bringen, wie sehr es uns hier gefällt. Jedoch darf man nicht nur von guten Gegebenheiten partizipieren, eine gut funktionierende Gemeinschaft lebt vom „Mitmachen“! Deshalb mein Engagement!

Mein Ziel ist es, die Bedingungen, unter denen die Menschen in der Kolpingstadt Kerpen von der Kita über die Schule und vom Wohnen bis hin zur Pflege zu leiden haben, so schnell wie möglich zu verbessern. Wir müssen bei vielen Themen in der Umsetzung schneller werden.“, fügt er an. Dies soll gelingen,

indem die Verwaltung als Team für Kerpen mit einer Ansprache auf Augenhöhe geführt wird. Jurczyk weiter: „Eine Verwaltung mit so vielen unterschiedlichen und hochqualifizierten Menschen muss richtig geführt werden. Es reicht also nicht aus zu sagen, ich bin Jurist, ich kann Verwaltung, sondern ich muss die Gabe besitzen, MENSCHEN zu führen. Sie müssen nach ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten eingesetzt werden. Dazu gehört, alle Menschen zu kennen, ihnen auf Augenhöhe zu begegnen, sie ernst zu nehmen, zu fördern und zu fordern, sie hinter sich einzuschwören für ein gemeinsames Ziel. Es muss ein gemeinsames „Mindset“ für die Bürgerinnen und Bürger Kerpens gebildet werden. Die Mitarbeitenden sind nicht nur einfach Verwaltung, sie sind ein Team, im Idealfall eine Familie. Eine Denkfabrik für alle Bürgerinnen und Bürger Kerpens. Eingetretene Pfade müssen auch mal im Rahmen des Möglichen verlassen werden, um so das Beste für unsere Bürgerinnen und Bürger herauszuholen. Kurz und knapp: Es ist ein Betriebsklima herzustellen, in dem jede/r 130 % leisten könnte, ohne es wirklich

zu merken. Führung kann nicht jeder, man kann dies in Teilen erlernen, aber letzten Endes ist es eine Gabe, die man entweder hat oder nicht. Ich führe als Soldat Menschen seit 1989, zunächst als Unteroffizier, danach als Offizier und zuletzt als Stabsoffizier. Dies im soldatischen Grundbetrieb, im Rahmen nationaler Kriseneinsätzen (z.B. Hochwasser) oder im Einsatz, wo es am Ende des Tages auch um Menschenleben gehen kann. Menschen zu führen, sie für eine Sache zu motivieren, sie für eine Idee brennen zu lassen, darauf kommt es an!“, erklärt Jurczyk.

Und: „Bürgerforen und Mitbestimmung sind enorm wichtig, sie finden in Kerpen zu wenig statt – das möchte ich ändern.“, ergänzt er. Mit dieser Ansage stellte sich Thomas Jurczyk in den Dienst der Sache und traf damit den Nerv der Versammlung.

Im Zuge dieser Entscheidung hatte Ende Februar die SPD-Fraktion in ihrer Fraktionssitzung einen bedeutenden Schritt in der politischen Führungsebene getan: Thomas Jurczyk wurde einstimmig zum stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden gewählt. „Mit dieser Entscheidung unterstreicht die SPD in Kerpen ihr Vertrauen in Thomas Jurczyk und seine Fähigkeiten, gemeinsam die Fraktion in die weitere erfolgreiche Zukunft zu führen.

Dem Genossen sind als Oberstleutnant der Bundeswehr Führungsaufgaben mehr als geläufig.“, führt der Fraktionsvorsitzende Andreas Lipp aus.

Jurczyk, der bereits durch sein Engagement und seine Kompetenz als Stadtverordneter überzeugt hat, wird nun eine wichtigere Rolle in der Fraktionsführung einnehmen.

„Wir sind stolz, Thomas Jurczyk als weiteren stellvertretenden Fraktionsvorsitzenden zu haben. Seine Erfahrung und sein Engagement werden dazu beitragen, unsere politischen Ziele zu erreichen und die Interessen der Bürgerinnen und Bürger von Kerpen zu vertreten“, kommentierte Lipp diese einstimmige Wahl. Thomas Jurczyk selbst äußerte sich erfreut über das Vertrauen seiner Fraktionsgenossen/innen und versprach, sich weiter mit vollem Einsatz für die Belange der Bürgerinnen und Bürger Kerpens und die Ziele der Fraktion in seiner neuen Rolle einzusetzen.

Die SPD-Fraktion blickt optimistisch in die Zukunft und ist zuversichtlich, mit Thomas Jurczyk auch den richtigen Kandidaten in das Rennen um das Amt des Bürgermeisters zu schicken.

AL



Anzeige

IHRE FAMILIENFREUNDLICHE ARCADEHALLE IN SINDORF

GAME NIGHT



NEU!
FLOOR IS LAVA



GEBURTSTAG BEI GAME NIGHT

- 2h unbegrenzt spielen
- inkl. Snacks und Getränke



AB
16,95€



Zwischen DM und Tchibo
Kerperner Str. 179
50170 Kerpen

So-Do: 13:00 - 23:00 Uhr
Fr-Sa: 12:00 - 01:00 Uhr



www.game-night.de

Neujahrsempfang der Sindorf SPD

Fast 60 Gäste hatten die Einladung der Sindorf SPD zu ihrem Neujahrsempfang am 17.01.2024 angenommen und sich in der neuen Begegnungsstätte eingefunden. Sicherlich wäre die Zahl der Gäste größer gewesen, hätte nicht starker Schneefall den Besuch behindert. Der Empfang der SPD war die erste Veranstaltung in den Räumen des neuen Gebäudes an der Ulrichschule. Noch ist das Gebäude nicht komplett fertig. Die offizielle Eröffnung ist für Ende April geplant, auch wenn noch einiges an Technik im Teil der Begegnungsstätte fehlt.

Mit einiger Improvisation konnte die noch fehlende Einrichtung ersetzt und so den Gästen die gewohnte Bewirtung geboten werden.

In seiner einführenden Rede ging der Ortsvereinsvorsitzende Branko Appelman auf den steinigen Weg bis zur fast kompletten Fertigstellung der neuen Räumlichkeiten ein. Von den ersten Plänen für den Ersatz der alten AWO Begegnungsstätte, die einen kleineren Raum als die zu ersetzende vorsahen, bis zur Ausstattung der Räume mit Küche, Möbeln und Technik, zählte er die mühsamen Diskussionen mit Verwaltung und Politik auf.

„Wären wir nicht aktiv geworden, hätten wir mit Sicherheit heute eine kleinere Begegnungsstätte und das für einen wachsenden Ortsteil.“, führte Appelman aus.

So kam in seiner Rede klar zum Ausdruck, dass nur die ständige Intervention der Sindorf SPD und des Ortsvorstehers zu dem Ergebnis geführt hat, das nun zu sehen ist. Ein Raum, der Platz für bis zu 200 Personen bietet und auch mit modernster Technik ausgestattet sein wird, im Obergeschoss weitere Konferenzräume und Büros.

Wie bereits Tradition, so war auch in diesem Jahr der Punkt „Tue Gutes und sprich darüber“ im Programm, den Torsten Bielan, stellvertretender Bürgermeister und SPD



Stadtverbandsvorsitzender, übernahm. Die Sindorf SPD beteiligte sich am Weihnachtsmarkt der Karnevals-gesellschaft „Rötschmer jett“. Der Erlös aus dem Verkauf von Glühwein und Maronen wurde an Gruppen und Vereine aus Sindorf weitergereicht. In diesem Jahr kamen die beiden Fördervereine der Grundschulen in den Genuss der Zuwendungen für Wurfmateri-al im Kinderzug des FSK (Verein der Freunde und Förderer des Sindorfer Kinderzuges, Kerpen-Sindorf e. V.). Nachdem das Buffet eröffnet war, konnten es sich die Gäste mit Gulaschsuppe, belegten Brötchen und einem kalten Getränk gut gehen lassen.

Nach dieser Pause ergriff der Fraktionsvorsitzende der Kerpen SPD, Andreas Lipp, das Wort. Er begrüßte die seit einiger Zeit verbesserte Zusammenarbeit mit der Fraktion der CDU im Kerpener Stadtrat und erklärte, dass damit Entscheidungen und Planungen zielgerichteter getroffen werden können. Durch die auch in Kerpen sich verändernde politische Landschaft und den zunehmenden Druck von rechts wird die Arbeit der Politik immer schwieriger. „Es geht dabei immer mehr um ideologische als um sachliche Argumente.“, führte er aus. Mit



Blick auf die anstehenden Wahlen in Sachsen und Mecklenburg-Vorpommern warnte er vor einer ähnlichen Entwicklung auch hier. Er stellte klar, dass die Partei, die sich als Alternative anbietet, keine Alternative ist und auch nicht annähernd werden wird. Passend dazu schloss er seinen Beitrag mit dem nachfolgenden Gedicht aus dem Jahr 2016 von Simon Pearce welches leise, jedoch auf bedrückende Art und Weise an die Lyrik Erich Kästners im Vorfeld des NS-Regimes erinnert:



Bei Hitlers brennt noch Licht.
Es ist nie ganz erloschen,
nur eine kurze, ruhige Zeit war's Fenster fest
verschlossen.

Nur ab und zu, ganz schüchtern fast, kaum
hörbar, ein Gewisper ...

Man nahm's kaum wahr und dachte sich:
„Was soll's? Da ist noch Licht an.“

Bei Hitlers brennt noch Licht – Jetzt treten
sie ans Fenster.

Jetzt sieht man sie, jetzt hört man sie ...
das sind keine Gespenster.

Ganz stolz und lautstark steh'n sie da, ent-
zünden und krakeelen.

Und ihre Drohung ist ganz klar: „WIR GEHEN
WIEDER WÄHLEN!“

Bei Hitlers brennt noch Licht.

Vernunft wo bist Du? Wo?

Komm' raus und hilf ... und schalt' es aus.

... sonst brennt es lichterloh.

Zum Abschluss des offiziellen Teils des
Empfangs stand die Ehrung der langjährigen
Mitglieder auf dem Programm. So wurden
Birgit Bubacz für 40 und Alexander Kirschbaum
für 25 Jahre Mitgliedschaft mit Urkunde und
Nadel geehrt. Die Dame bekam noch einen
Strauß, für den Herrn gab es einen Sixpack
einer bekannten belgischen Marke.

Mit angeregten Gesprächen und kühlen
Getränken ging der Empfang dann zu Ende.

AL

LA STRADA

PIZZERIA | RISTORANTE

Seit 28 Jahren begrüßen wir Gäste in unserem traditionsreichen Lokal in Kerpen-Sindorf. Unsere gemütlichen Räumlichkeiten bieten das perfekte Ambiente für ein kulinarisches Erlebnis der Extraklasse. Unser Team vereint Leidenschaft und Fachkompetenz, um Ihnen die besten Spezialitäten der italienischen Küche zu servieren.



Auf unserer umfangreichen Speisekarte finden Sie klassische Pizzen, verlockende Antipasti, hausgemachte Pasta und eine beeindruckende Auswahl an Fleisch- und Fischgerichten. Qualität und Frische stehen bei uns an erster Stelle – wir verwenden nur die hochwertigsten Zutaten, sorgfältig von unserem erfahrenen Team zubereitet.



Unser Service steht ebenfalls für Frische, Leckerei und Schnelligkeit. Ob Sie uns im Restaurant besuchen oder unseren Lieferservice nutzen, wir setzen alles daran, Ihre Erwartungen zu übertreffen. Wir gehen gerne auf Ihre individuellen Wünsche ein und bieten maßgeschneiderte Arrangements für private Feiern oder Betriebsveranstaltungen.



Wir laden Sie herzlich ein, den Zauber der italienischen Küche bei uns zu erleben. Tauchen Sie ein in die Welt von Frische, Lecker und Schnell – bei La Strada. Buon appetito!

Nutze unsere eigene App

Kerpener Straße 54 | 50170 Kerpen - Sindorf

E-Mail : info@lastrada-sindorf.de

www.lastrada-sindorf.de



Maßnahmen gegen Elterntaxis: NRW-Städte dürfen ab sofort Straßen vor Schulen sperren / unser Antrag zu den Sindorfer Grundschulen

Ein aktueller Erlass der Landesregierung schafft Rechtssicherheit für Schulen, die Straßen an der Schule zeitweise sperren möchten, damit diese so für 30 bis 45 Minuten, zur Zeit des Unterrichtsbeginns und des Unterrichtsendes, in sogenannte Schulstraßen verwandelt werden. So können Anlieger weiter verkehren, für Elterntaxis und Durchgangsverkehr ist für diese Zeit die Durchfahrt allerdings dann gesperrt.

Die SPD Sindorf stellte nach Rücksprachen mit beiden Schulleitungen der Sindorfer Grundschulen den Antrag, an der Mühlenfeldschule und der Ulrichschule diese Regelung anzuwenden und die betroffenen Straßen umzuwidmen.

Damit es nicht zu einem Ausweichverkehr kommt, sollten an der Mühlenfeldschule zwei und an der Ulrichschule drei Straßen verwandelt werden. Diese sind nach unserer Meinung:

- Mühlenfeldschule: Teilstücke der Paul-Klee-Straße sowie der Nordstraße bzw. Alfred-Döblin-Straße
- Ulrichschule: Teilstücke der Fuchsiusstraße, der Hegelstraße und Rauschgaben

Nach Aussage der beiden Schulleitungen ist die Regelung vorrangig für den Schulbeginn angezeigt. Die genauen Zeiten für die Sperrung sollten von den Schulen festgelegt werden. Auch wenn es bisher zu keinen nennenswerten Vorfällen im Bring- und Holverkehr an den Schulen gekommen ist, sollte doch die Gelegenheit für Verbesserungen und damit Sicherheit zu sorgen, genutzt werden.



KURZ NOTIERT -

Thema Bushaltestelle „Alte Kirche“

Ein Antrag zum barrierefreien Umbau der Bushaltestelle Alte Kirche mit der Frage, warum dies schon über 6 Jahre dauert, wurde seitens der Stadt wie folgt beantwortet: „Die Verwaltung erarbeitet derzeit dabei im Rahmen der ÖPNV-Investitionsförderung bei der Bezirksregierung Köln (Nahverkehr Rheinland GmbH) einen weiteren Finanzierungsantrag zum Ausbau von barrierefreien Bushaltestellen. Dies ist der dritte und letzte Baustein des bereits genehmigten Einplanungsantrags zum Umbau von barrierefreien Bushaltestellen im Stadtgebiet“.

Die Bushaltestellen wurden nach der von der Politik beschlossenen Prioritätenliste und der technischen Durchführbarkeit ausgewählt. Neben der Bushaltestelle „Ulrichkirche“ und „Europaring“ in Sindorf (L 277 und Kerpener Straße) sollen die Bushaltestellen „Stadtarchiv“ in Kerpen, „Blatzheim-Kapelle“ in Blatzheim (K 55) und „Stiftsstraße“ in Kerpen-Langenich ebenfalls Bestandteil des Finanzierungsantrags sein. Am 07.06.2022 hatte hierzu eine Begehung unter Teilnahme der Ortsvorsteher, der Kreispolizeibehörde Rhein-Erft-Kreis, des Landesbetriebs Straßen.NRW, der REVG und der Verwaltung stattgefunden. Hier wurden die Maßnahmen vorgestellt und Anregungen und Bedenken für die weiteren Planungen aufgenommen. Trotz der Komplexität der einzelnen Haltestellen mit der Vielzahl an externen Beteiligten, konnten

die Planungsvorentwürfe weiterentwickelt werden. Die Planungsentwürfe liegen den Straßenbaulastträgern derzeit zur finalen Freigabe vor.

Die Entwurfsplanung steht somit kurz vor der Fertigstellung und es müssen die Kosten für den Finanzierungsantrag ermittelt werden. Aufgrund der seit Monaten bzw. Jahren angespannten Personalsituation in den Abteilungen Verkehrsplanung und Straßen müssen die Prioritäten auf die Durchführung von Pflichtaufgaben (wie z.B. Bearbeitung von Aufbruchanträgen und Baustellenüberwachung für den Breitbandausbau, etc.) vermehrt beschränkt werden, sodass an der Bearbeitung des Finanzierungsantrags nicht konstant fortgefahren werden kann. Aus diesem Grund ist eine realistische Zeitschiene zur Umsetzung der Maßnahme derzeit nicht einschätzbar, zumal insbesondere die weitere Planung von der Freigabe Dritter abhängig ist. Die Verwaltung erklärte, im ersten Ausschuss für Stadtplanung und Verkehr im Jahr 2024 über den aktuellen Sachstand zu dem Projekt zu berichten. Dies geschah jedoch nicht. Wir bleiben dran!!

BA

» Für Europa. Für Dich und mit Dir. «

EUROPA IM HERZEN – DIE REGION IM BLICK

**Claudia Walther, SPD-Europakandidatin im
Regierungsbezirk Köln**

Als überzeugte Europäerin aus dem Rheinland, mit Wohnsitz in Köln, kandidiere ich für das Europäische Parlament. Durch meine Arbeit in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Euregio Maas-Rhein wurde mein Interesse an europäischer Politik maßgeblich geprägt. Aktuell bin ich bei der Bertelsmann Stiftung im Bereich Demokratie und Zusammenhalt tätig.

Unsere Region zwischen Aachen, Köln und Bonn ist eine dynamische Metropolregion im Zentrum Europas mit 4,5 Millionen Einwohnern. Hier vereinen sich eine starke Wirtschaft, eine reiche Kultur und malerische Landschaften mit der offenen rheinischen Mentalität, die für ein buntes Miteinander sorgt. Hier lebe ich gerne mit meiner Familie. Die wirtschaftliche und kulturelle Verflechtung zu den europäischen Nachbarländern ist heute stärker denn je. Deshalb sind Austausch, Kooperationen, Städtepartnerschaften und Begegnungen essenziell für uns.

Mein Ziel ist es, die europäische Integration vor Ort weiter zu fördern und unsere Region auf europäischer Ebene zu stärken, um Eure Interessen noch besser zu vertreten. Bitte unterstützt mich auf diesem Weg: mit Eurer Stimme für die SPD am 9. Juni. Danke.

📍 KölnSPD, Magnusstr. 18b, 50672 Köln
☎ +49 (0) 221 - 92 59 81 0
✉ direkt@claudia-walther.de

WWW.CLAUDIA-WALTHER.EU



 **Claudia**

Walther 

SPD Soziale
Politik für
Dich.

Gemeinsam meistern wir die Herausforderung: Aktueller Stand des Wasserschadens in der Gesamtschule Horrem-Sindorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, als Ihr Vertreter im Schulausschuss der Kolpingstadt Kerpen und als Mitglied der SPD Kerpen, möchte ich Sie über die jüngsten Entwicklungen bezüglich des Wasserschadens in der Gesamtschule Horrem-Sindorf auf dem Laufenden halten.

Im Sommer 2023 wurde unsere Schule von einem erheblichen Wasserschaden getroffen. Der ursprüngliche Plan der Verwaltung sah vor, dass der Versicherer des Handwerkers, der den Schaden zu verantworten hat, die notwendigen Arbeiten selbst ausschreibt, um die betroffenen Naturwissenschaftsräume so schnell wie möglich wieder nutzbar zu machen. Leider hat sich herausgestellt, dass dies nicht möglich ist. Aber wir lassen uns nicht entmutigen. Der Erste Beigeordnete der Kolpingstadt Kerpen, Thomas Marnier, hat sofort gehandelt und dafür gesorgt, dass alle notwendigen Arbeiten direkt ausgeschrieben und vom Hochbauamt der Verwaltung überwacht werden. So stellen wir sicher, dass keine wertvolle Zeit verloren geht.

Sachstand zur Entwicklung an der Hüttenstraße

Die alte Glashütte ist durch den Projektentwickler DLE Group AG (Deutsche Landentwicklung) nun abgerissen worden, lediglich das Hauptgebäude mit der historischen Fassade steht noch teilweise. Die Fassade soll als „Wahrzeichen“ der vergangenen Nutzung des Areals erhalten bleiben und sich in der zukünftigen Bebauung einfügen. Das Dach wurde bis zum Baubeginn abgedeckt. So hat der Wind keine Möglichkeit, sich im Restgebäude zu verfangen und eventuell die Fassade zum Einstürzen zu

Es ist jedoch bedauerlich, dass trotz unserer Bemühungen die Naturwissenschaftsräume bis heute nicht nutzbar sind. Dies ist eine klare Kritik an der Stadtverwaltung, die trotz des erheblichen Wasserschadens nicht in der Lage war, eine zeitnahe Lösung zu finden.

In den kommenden Sitzungen des Haupt- und Finanzausschusses sowie des Stadtrats im Mai werden wir eine überplanmäßige Ausgabe von geschätzten 2,7 Millionen Euro beschließen müssen. Dies ist ein notwendiger Schritt, um sicherzustellen, dass unsere Schülerinnen und Schüler so schnell wie möglich wieder Zugang zu den Unterrichtsräumen haben.

Wir sind uns bewusst, dass dies eine herausfordernde Zeit für die Schülerinnen und Schüler ist. Aber wir sind zuversichtlich, dass wir diese Herausforderung gemeinsam meistern können. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

TB

bringen. Die Statik wurde überprüft und für standsicher befunden.

Auf dem gesamten Gelände der alten Glasfabrik wird ein Gebäudeensemble entstehen, in welchem sich Wohnen, Begegnung, Büroflächen und ein Einkaufsmarkt wiederfinden sollen. Auch eine Hochgarage im Bereich des alten Krankenhauses ist geplant, um dem Druck auf den Parkraum begegnen zu können. Dieser Bereich soll als erstes entstehen, später werden dann auch die Freiflächen auf der anderen Straßenseite an der Straße Vogelrutherfeld und zwischen Rauschgraben und Hüttenstraße mit Wohngebäuden bebaut werden. In Richtung der

BAUFELD C
LAGEPLAN

K39n werden sich weiterhin Gewerbeflächen befinden. Ein genauer Zeitpunkt, wann mit dem Baubeginn zu rechnen ist, steht noch nicht fest. Die DLE steht jedoch in den Startlöchern und wäre bereit.

In den beigefügten Bildern ist ein Entwurf für den Bereich der alten Glasfabrik dargestellt, der sich möglicherweise noch in Details verändern wird.

Für die Sindorf SPD ist es wichtig, dass am vor Jahren gefassten Beschluss festgehalten wird: Bevor der Großteil des Wohnraumes gebaut wird, muss sichergestellt sein, dass die dritte Grundschule und eine weitere Kita mindestens zeitgleich in Betrieb gehen, denn ansonsten laufen wir erneut dem Bedarf an Kita- und Schulplätzen hinterher.

In den weiteren Gesprächen mit dem Investor wird noch besprochen werden, wie es Kerpener Bürgern besser ermöglicht werden soll, bevorzugt Zugriff zu einem vernünftigen Preis auf die neuen Bauflächen zu bekommen. Denn viel zu oft kaufen Investoren großflächig zukünftige Bauflächen

zu hohen Preisen an und schlagen diese eigenen Kosten auf die Verkaufspreise auf, was auch ein Faktor in der Verteuerung des Wohnungsmarktes darstellt. Und: Es wird für junge Kerpener/innen immer schwieriger, in der Heimat Eigentum zu finden. Dem wollen wir damit besser gerecht werden.

HJB



**Schnatter Schnatter,
hier bin ich wieder, Eure Ente.**

Wenn ich so auf meinen kurzen Beinen durch und um Sindorf herum watschele, komme ich immer öfter an wilden Müllkippen vorbei. Ja, ich habe mich bereits mehrfach darüber beklagt und ich tue es wieder. Wir Tiere und auch Ihr Menschen leiden darunter. Besonders jetzt im Frühling, in dem die Natur erwacht. Ihr schafft den Müll und Unrat aus Euren Häusern und Firmen, damit Ihr ihn los seid.

Ich frage mich, wie würde dieser Mensch, der den Unrat irgendwo entsorgt, reagieren, wenn er morgens wach wird und sein Garten wäre eine Müllhalde? Sicherlich sind einige der Umweltverschmutzer der Meinung, mit der einfachen Entsorgung ihres Unrates auch Geld sparen zu können. Das muss ich in Zweifel setzen. Denn die Beseitigung des Mülls muss erfolgen. Die Kosten dafür werden durch Steuern, die Ihr Menschen alle zahlen müsst, gedeckt. Da die achtlose Entsorgung zusätzlich erfolgen muss, entstehen zusätzliche Kosten zu Lasten aller. Am Rande, auch die Zigarette, die einfach fallen gelassen wird, verursacht neben den Schäden, die sie anrichtet, Kosten, die nicht sein müssen.



Mit viel Elan bringt Ihr in dieser Jahreszeit Eure Gärten in Ordnung. Alles muss in Reih und Glied stehen. Jeder Grashalm die richtige Länge haben. Was Ihr Menschen schön findet, ist für uns Tiere in vielen Fällen eine Wüste. Bitte lasst eine kleine Ecke in Euren Gärten zur Wildnis werden. Wir finden darin das, was wir zum Leben brauchen. Es ist zu unserer aller Wohl.

Etwas stimmt mich traurig. Ihr habt nun ein schönes neues Schulgebäude und eine neue Begegnungsstätte. Alles sieht propper aus. Aber warum habt Ihr so wenig Grün um das Gebäude geschaffen? Da habe ich eine Bitte: Wenn das alte Gebäude abgerissen ist, macht aus der Fläche eine grüne Oase. Auch das ist zu unserer aller Wohl.

Das war mein Geschnatter für heute. Ich kann nur schnattern und Euch damit aufmerksam machen auf das, was mir auffällt. Es liegt an Euch, wie ernst Ihr es nehmt.

Eure Ente
(EN)

Behinderung der Feuerwehr durch Falschparker

Vor kurzem wurde ein Rettungs- und Löschein-satz der Feuerwehr durch Falschparker in Sindorf behindert.

Parkraum ist auch hier in Sindorf Mangelware und viel zu wenig vorhanden. Dies ist vermutlich jedem bekannt. Es ist nachvollziehbar, dass jeder sein Auto nah an seiner Wohnung oder seinem Haus parken möchte. Da wird auch schon mal das Regelwerk der Verkehrsordnung nicht ordnungsgemäß umgesetzt. Leider sind viele Straßen für heutige Verhältnisse zu eng ausgelegt und die Stellplätze nicht mit der Anzahl der Fahrzeuge gewachsen.

Das darf aber in keinem Fall dazu führen, dass Straßen und Kreuzungen so zugeparkt werden, dass Rettungsfahrzeuge der Feuerwehr oder Müllfahrzeuge der Entsorger nicht durchkommen. Denn keiner von uns

möchte, dass im Brandfall die Feuerwehr nicht zum Einsatzort kommen oder der Müll nicht abgeholt werden kann.

Daher der dringende Appell an uns alle: Jeder von uns sollte unbedingt darauf achten, die Durchfahrtsbreiten und Kreuzungsbereiche für große Fahrzeuge freizuhalten. Wir wünschen es keinem, aber wer weiß, der nächste Brand könnte ja auch in der eigenen Wohnung sein.

HJB



Anzeige

ERGO

Versichern heißt verstehen.

Agenturcenter
Nelli Auch-Bleuel
Versicherungsfachfrau (BWV)

Tel.: 02273 / 98 17 947
Mobil: 0170 / 7942750
www.nelli.auch-bleuel.ergo.de

Unsere starken Marken:

Unsere starken Partner:

ERGO DKV ERV HypoWeinbank MEAG wüstenrot



Mecker- Scheck

Ich habe am.....nachstehend aufgeführte Mängel festgestellt:

Bitte entsprechende Zeile ankreuzen,
oder kurze schriftliche Mitteilung mit genauer Ortsangabe

- Straßenbeleuchtung was/wo.....
.....
- Fahrbahndecke was/wo.....
.....
- Bürgersteig was/wo.....
.....
- Kanaldeckel was/wo.....
.....
- Verkehrsschilder was/wo.....
.....
- Ampel wo/was.....
.....
- ruhender Verkehr wo/was.....
.....
- Sonstiges was/wo.....
.....

Name, Anschrift

Unterschrift

Sie können diesen „Mecker-Scheck“ abgeben bei

Branko Appelman, Am Kolvermaar 1a,
oder Thomas Jurczyk, Anna-Seghers-Weg 22,

E-Mail: branko.appelman@gmx.de
E-Mail: thomasjurczyk@gmx.de



Seit über 30 Jahren
sind wir für Sie da ...

... kompetent, flexibel
und mit gutem Service

- ✓ PKW
- ✓ Unfallersatz
- ✓ Transporter
- ✓ LKW

**gut !
schnell !
günstig !**

Kerpener Straße 154
50170 Kerpen-Sindorf

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 - 18.30 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

 **02273 98400**

www.petra-autovermietung.de

Laz Böreği – Ein türkischer Gaumenschmaus auf Wohnungssuche

Wenn Sie das nächste Mal denken, dass Sie weit gereist sind, lassen Sie sich von der Geschichte des Laz Böreği eines Besseren belehren. Dieses traditionelle türkische Dessert hat Tausende von Kilometern hinter sich gebracht, um den deutschen Gaumen zu verzaubern – und ist jetzt auf der Suche nach einem dauerhaften Zuhause in unseren Küchen!

Laz Böreği, oft als der süße Schatz des Schwarzen Meeres beschrieben, kombiniert hauchdünne Filoteigblätter mit einer herzhaft süßen Puddingfüllung, gekrönt von einem zitronigen Sirup, der jedes Stück zum Singen bringt. Es ist ein Kuchen, der nicht nur Ihre Kaffeetafel bereichert, sondern auch eine

Geschichte zu erzählen hat.

Mit jedem Bissen erleben Sie eine Fusion von Kulturen und Geschmäckern, die ebenso reichhaltig ist wie die Geschichte seiner Herkunft. Also, warum nicht ein Stückchen globale Kultur direkt in Ihr Wohnzimmer einladen? Laz Böreği ist bereit, bei Ihnen einzuziehen und Ihre Geschmacksknospen auf eine Reise zu entführen, die sie so schnell nicht vergessen werden. Werfen Sie Ihre Geschmacksreisepässe weg – dieser Kuchen bringt die Welt zu Ihnen nach Hause! Entdecken Sie die Geschmacksvielfalt der Laz-Küche mit diesem einfachen Rezept.

Zutaten:

Für den Teig:

- 150 g Butter
- ½ Tasse Pflanzenöl
- 18 Blätter Filoteig („Baklava-Yufka“ 1 Packung in jedem türkischen Laden zu erhalten)

- 1 Pck. Vanillezucker
- 1 Prise Salz
- 1 Eigelb

Für den Pudding:

- 1 Liter Milch
- knapp 1 Tasse Zucker
- 3 EL Mehl
- 4 EL Stärke

Für den Sirup:

- 1,5 Tassen Zucker
- 2 Tassen Wasser
- 1 Scheibe Zitrone

Anzeige



Schuhreparatur und Fußpflege

Kerpener Straße 26

Tel.: 0157-79261163

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 09:00 - 12:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

Sa.: 10:00 - 13:00 Uhr

Mittwoch nachmittags geschlossen

Anleitung:

1. Pudding zubereiten:

- In einem Topf Milch, Zucker, Mehl, Stärke, Vanillezucker und Salz vermischen. Unter ständigem Rühren zum Kochen bringen.
- Vom Herd nehmen und das Eigelb schnell einrühren. Zur Seite stellen und abkühlen lassen.

2. Sirup kochen:

- Zucker, Wasser und eine Scheibe Zitrone in einem weiteren Topf erhitzen und köcheln lassen, bis der Sirup eindickt.
- Topf vom Herd nehmen und Sirup abkühlen lassen.

3. Kuchen zusammenbauen:

- Ofen auf 180°C vorheizen.
- Eine Backform (38 cm x 24 cm x 4 cm) mit der Hälfte der Butter-Öl-Mischung einfetten.
- 9 Blätter Filoteig in die Form legen, dabei jedes Blatt mit der Mischung bestreichen.
- Den abgekühlten Pudding gleichmäßig auf den Teigblättern verteilen.
- Die restlichen Teigblätter darauflegen und wieder jedes Blatt mit Butter und Öl bestreichen.
- Nachdem Sie die restlichen Teigblätter auf

den Pudding gelegt und jedes Blatt mit der Butter-Öl-Mischung bestrichen haben, schneiden Sie den Kuchen einmal längs und dann viermal quer, sodass insgesamt acht gleichmäßige Stücke entstehen.

- Verteilen Sie die verbleibende Butter-Öl-Mischung gleichmäßig über den gesamten Kuchen.
- Nun ist der Kuchen bereit, in den Ofen geschoben zu werden.-

4. Backen:

- Im vorgeheizten Ofen etwa 30 Minuten backen, bis der Kuchen goldbraun ist.

5. Mit Sirup verfeinern:

- Den fertig gebackenen Kuchen sofort mit dem gekühlten Sirup beträufeln.
- Den Kuchen vollständig durchziehen lassen.

6. Servieren:

- In Stücke schneiden und genießen.

Laden Sie Ihre Liebsten ein und genießen Sie gemeinsam dieses köstliche Stück türkischer Backkunst. Perfekt für besondere Anlässe oder einfach nur, um sich etwas Gutes zu tun!

(Rezept zusammengestellt von Birsen Cakir)



ORTHOPÄDIE

Schuhtechnik

Dieter Franzen

Orthopädische Maßschuhe - Einlagen nach Maß
Schuhzurichtungen - Fachfußpflege - Schuhreparaturen

Abholung auch in Sindorf möglich

Mo. - Fr.: 8:30 - 12:30 Uhr
14:30 - 18:00 Uhr

Mittwoch Nachmittag und
Samstag geschlossen

Keldenicher Straße 70
50389 Wesseling

Tel.: 02236-48631

schuhtechnikfranzen@t-online.de

Brückentausch



Seit Jahren war die Brücke über die Umgehungsstraße K39n am Rande von Sindorf eine „Baustelle“, nun ist sie gegen eine neue ausgetauscht worden.

Die „alte“ Brücke, die überwiegend aus Holz gefertigt war, verwitterte mehr und mehr. Ob hier etwas mehr Pflege der Konstruktion zu einem längeren Dasein verholfen hätte, bleibt dahin gestellt.

Die neue Brücke ist nun komplett in Aluminium gefertigt. Somit für das Erste „pflegeleicht“. Aluminium schützt sich durch eine Oxidschicht, wird diese jedoch zerstört, kann es zu Schäden führen.

Der Austausch der Brücke verlief auch nicht ohne Probleme. Verzögerungen bei der

Lieferung der Bauteile führten immer wieder zu Wartezeiten und Terminverschiebungen, wodurch sich die Sperrung des beliebten Weges über die Brücke verlängerte. Inwieweit die Verzögerungen zu Mehrkosten geführt haben und zu wessen Lasten diese dann gehen, wird die SPD in einer Anfrage an die Verwaltung in Erfahrung bringen.

In „Aluminiumsilber“ glänzt das neue Bauwerk nun. Zum Redaktionsschluss des Blättchens waren noch Restarbeiten am neuen Überweg im Gange. So fehlten die Geländer und die Übergänge vom Weg zur Brücke mussten noch angepasst werden.

GhN



Anzeige



GÜRKAN BÜROMÖBEL GMBH

G
Gürkan

GÜRKAN BÜROMÖBEL GMBH

Fatih Güneş
Geschäftsführer

GÜRKAN BÜROMÖBEL GmbH
Hintermayerstraße 134-136
D 98170 Karsen

Tel. +49 (0) 3275 99 90 011
Fax. +49 (0) 3275 99 90 028
Mobil. +49 (0) 180 7 71 70 143
E-Mail: faatih.guene@guerkan-buromobel.de
www.guerkan-buromobel.de

Buchtipps: Lesenswert: Bücher, die Ihren Alltag bereichern könnten

B U C H T I P P

Gerne möchte ich Sie mit auf eine spannende Entdeckungsreise in die Welt der Bücher mitnehmen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, ob Sie nun abschalten, sich inspirieren lassen wollen oder einfach eine gute Zeit haben möchten. Hier sind einige besondere Empfehlungen, die Ihr Leserherz höherschlagen lassen könnten.

Auf meiner spärlich ausgerichteten Liste haben nur drei Bücher ihren Platz gefunden. Diese drei Bücher sind meiner Meinung nach, die Einzigen, die Sie den Rest des Jahres zu lesen brauchen. Vor allem, wenn Sie sich als Neujahrsvorsatz vorgenommen haben, 10 Bücher zu verschlingen, wird es allerhöchste Zeit, mal das erste in die Hand zu nehmen. Hier sind die Top-3-Bücher, dessen Kauf Sie als eine wertvolle Investition betrachten können.

Beginnen wir mit einem Buch, das weltweit für Aufsehen gesorgt hat: „**The Secret**“ von Rhonda Byrne. Vielleicht haben Sie schon davon gehört oder es bereits gelesen. „The Secret“ verrät uns, wie mit Hilfe des Gesetzes der Anziehung unsere tiefsten Wünsche Wirklichkeit werden können. Wie konnte Graham Bell das Telefon erfinden? Oder die Ägypter Pyramiden erbauen? Wie erschuf Jeff Bezos sein Milliardenvermögen? Die Antworten macht Byrne für das breite Publikum nun endlich zugänglich. Lernen auch Sie die Geheimnisse uralter Gelehrter

kennen, die Jahrhunderte lang und noch heute der Masse vorenthalten werden. Ein Must-Read für jeden!

Ein anderes Buch, das praktisch vor ihrer Haustür entstanden ist, empfehle ich allen Eltern, die manchmal von den endlosen „Warum?“-Fragen ihrer Kinder überrannt werden. „**Kinderfragen mit Kinderaugen verstehen**“ wurde vom Sindorfer Autor Kamuran Cakir geschrieben und gewinnt stetig an Popularität. Es nimmt Sie mit auf eine Reise in die Welt der kindlichen Neugier und erklärt, wie Kinder sehen und verstehen und wie wir als Erwachsene darauf eingehen können.

Liebe Leserinnen und Leser, ob Sie nun auf der Suche nach Inspiration, Verständnis oder einfach einer guten Portion Lachen sind, diese Bücher bieten für jeden etwas.

Mit gutem Gewissen können Sie bei den obigen Büchern in die Tasche greifen, denn damit dienen Sie einer ganz bestimmten Person: Nämlich sich selbst. Ich habe diese Bücher mit guter Intention ausgewählt. Das Wissen, das Ihnen vermittelt wird, zahlt sich auf lange Sicht aus und ehe sie sich versehen, verändern sich ihre Lebensumstände und Sie umgibt Wohlstand, Glück und Zufriedenheit. Ich wünsche Ihnen viel Spaß am Leben und eine Riesen-Portion Freude am Lesen!

(Esra Tonleu)

Ghn

STOPPI! Hör zu, was ich zu erzählen habe.
Nur bei www.presse.press :
Scanne den QR-Code,
um meine Nachricht
über sprechende
Bücher zu erfahren.



NUR BEI UNS: Das sprechende Buch

Anzeige

Cloud7 - WERBEAGENTUR



- Printmedien
- Webservices
- Foto/Video
- Social Media Marketing

...wir kümmern uns um **alles!**



www.cloud7-services.de · 0171/800 46 06



Neue weiße Schule und Begegnungsstätte

„Fast fertig“ waren zum Redaktionsschluss des Blättchens der Schultrakt und die Begegnungsstätte im Neubau an der Ulrichschule. Mit mehr als einem Jahr Verzögerung ist es also nun fast geschafft. Die Schule bekommt die dringend benötigten Räume und die Bürger eine angemessene Begegnungsstätte.

Was sich hier in nüchternen Zeilen niederschlägt, war von vielen Hürden und Diskussionen begleitet.

Begonnen hatte der Weg mit der Diskussion über die Größe der Begegnungsstätte. Hätte die Sindorf SPD hier nicht interveniert, wer weiß was entstanden wäre, denn in den ersten Plänen war der neue Versammlungsraum nicht größer geplant, als in dem alten AWO Gebäude in der Hegelstraße. So konnte erreicht werden, dass der neue Raum bis zu 200 Personen fassen kann und auch mit modernster Technik ausgestattet wird. Gleiches gilt für die Konferenzräume im ersten Obergeschoss. Es ist durchaus wert anzumerken, dass unsere Stadtverordneten teilweise das Gefühl hatten, dass sie Mitarbeiter der Verwaltung wären, denn ohne ihren ständigen Input, welche technischen Geräte überhaupt Sinn ergeben und kostentechnisch im Rahmen sind, wäre alles weitaus teurer geworden. Auch über die weitere Ausstattung gab es unterschiedliche Meinungen zwischen Verwaltung und Politik (Sindorf SPD). Ob es um die Küche oder die Möblierung ging, ständig mussten planerische Nachbesserungen gefordert werden.

Nachdem nun die letzten Arbeiten anstehen, kann festgestellt werden: Wir Sindorfer haben ein schickes neues Schulgebäude und eine dem Ortsteil angemessene Begegnungsstätte bekommen. Mit den nun errichteten Räumen können alle zufrieden sein.

Nun müssen noch die Konditionen für die Nutzung der Räume für diverse Sindorfer Vereine geklärt werden. Hier sollten die Mieter der alten Flächen nicht schlechter gestellt werden als vor dem Neubau. Das Rote Kreuz und auch die Arbeiterwohlfahrt sind soziale Einrichtungen, die mit ihrer Tätigkeit Aufgaben übernehmen, die sonst auf die Stadt entfallen würden. Dies sollte bei den Mieten berücksichtigt werden.

Auch der Heimatverein Sindorf gestern und heute e.V. kommt in Bedrängnis, denn er hat durch die Verzögerung wichtige Sponsoren für den Erhalt des Uhrenturmes und der Fenster aus dem alten Gemeindehaus verloren. Auch hier sollte die Stadt entsprechend kulant handeln, denn beide Projekte tragen dazu bei, die Geschichte des Ortes zu bewahren. Auch hierbei werden wir weiter am Ball bleiben, damit es auch zu diesen Themen ein vernünftiges Ergebnis geben wird.

Ghn



Anzeige

Wir gestalten Erinnerung

Erftr. 11 · 50170 Kerpen - Sindorf
02273/570530 · www.grabmale-zachlod.de

SPD Kerpen fordert konkrete Maßnahmen für gebundenen Ganzttag - Landesregierung in der Pflicht

Als Vorsitzender des Schulausschusses in der Kolpingstadt Kerpen und Mitglied der SPD-Fraktion verfolge ich mit großem Interesse die aktuellen Entwicklungen im Bildungsbereich, insbesondere im Hinblick auf die Gestaltung des Ganztagsangebots in unserer Stadt.

Die Situation in Kerpen zeigt deutlich den Bedarf an einem gebundenen Ganzttag. In den vergangenen Jahren haben wir eine wachsende Zahl von Eltern und Schulen gesehen, die sich für ein umfassendes Ganztagsangebot aussprechen. Diese Nachfrage spiegelt nicht nur den Bedarf der Eltern wider, die auf eine verlässliche Betreuung ihrer Kinder angewiesen sind, sondern auch das wachsende Verständnis für die pädagogischen Vorteile eines gebundenen Ganztags.

Die SPD in der Kolpingstadt Kerpen hat sich bereits aktiv für die Einführung eines gebundenen Ganztags eingesetzt. Zahlreiche Schulen haben Konzepte entwickelt und sind bereit, den gebundenen Ganzttag umzusetzen, um den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler sowie deren Familien gerecht zu werden. Allerdings stoßen wir immer wieder auf bürokratische Hürden und finanzielle Engpässe seitens der Landesregierung.

Die jüngsten Äußerungen von Jochen Ott, dem Vorsitzenden der SPD-Fraktion im Landtag NRW, unterstreichen die Dringlichkeit dieser Angelegenheit. Es ist unerlässlich, dass die Landesregierung die Bedürfnisse und Forderungen der Städte wie Kerpen ernst nimmt und konkrete Maßnahmen ergreift, um die Einführung eines gebundenen Ganztags zu unterstützen.

Ein Bündnis aus acht Verbänden hat die nordrhein-westfälische Landesregierung dazu aufgefordert, nicht nur die offene Form des Ganztags gesetzlich zu regeln, sondern

auch die rechtlichen Voraussetzungen für die Möglichkeit zur Einführung eines gebundenen Ganztags zu schaffen.

Dazu erklärt der Vorsitzende der SPD-Fraktion im Landtag NRW, Jochen Ott:

„Das Bündnis für Ganzttag bestätigt die Forderungen der SPD. Schwarz-Grün muss die Rufe aus den Verbänden und Kommunen hören – und endlich danach handeln. Es kann nicht sein, dass sich die Landesregierung hier einen schlanken Fuß macht und die Last nur bei den Trägern ablädt. Das Bündnis verlangt zurecht ein Gesetz zur Umsetzung des OGS-Rechtsanspruchs, das die Landesregierung verbindlich mit in die Pflicht nimmt und die Zusammenarbeit von Jugendhilfe und Schule klar regelt. Sonst entsteht ein flächendeckendes Chaos im Land, für das allein das Land die Verantwortung trägt. Das gilt auch für den sogenannten gebundenen Ganzttag.“

CDU und Grüne müssen diese Chance dringend nutzen und für Schulgemeinschaften, die den Willen dazu haben, den Weg frei machen.

Seit Bekanntwerden des schwarz-grünen Wortbruchs sind ein bildungspolitisches Trauerspiel gewesen. Eine Landesregierung, die sich derart aus der Affäre zu ziehen versucht und die Familien im Stich lässt, haben die Bürgerinnen und Bürger von NRW noch nicht gehabt. Wenn Familienministerin Paul und Schulministerin Feller hier nicht bald zusammenfinden und die Finanzmittel für den Ganzttag zur Verfügung stellen, dann wird das Wehklagen groß sein. Ministerpräsident Wüst muss sonst von seiner Richtlinienkompetenz Gebrauch machen und ein Machtwort sprechen.“

Die SPD in der Kolpingstadt Kerpen steht bereit, ihren Teil zur Verbesserung des Bildungsangebots beizutragen, und ich appelliere an die Landesregierung, ihrer Verantwortung gerecht zu werden und den Worten nun Taten folgen zu lassen.

TB



NEU!

*Lagerverkauf von Markenölen
an Privatkunden:*

***Am Gewerbehof 13
50170 Kerpen Sindorf***

WWW.OEL1.KAUFEN

BESUCHEN SIE UNSEREN ONLINESHOP



www.BundF-Schmierstoff.de

Vorsicht Cyberfallen! Schütze deine digitale Identität mit diesen einfachen Tipps!

Das Internet ist die neue Ära, die uns viele Möglichkeiten bietet. Aber ebenso birgt es auch so manche Gefahren in sich, auf die wir unbedingt achten sollten. Letztlich bewegen wir uns auch in unserer realen Welt mit einer natürlichen Vorsicht oder Skepsis, einem angeborenen Instinkt, der uns vor Gefahren warnt. Leider ist Cyber-Kriminalität nicht nur ein Phänomen der digitalen Welt; sie ist die moderne Form der Betrügerei, die auf altbewährten Methoden basiert. Sie spielt mit unserer Psychologie, nutzt die Tricks der Autoritätsvorspiegelung, der emotionalen Ansprache, der Knappheit und des Zeitdrucks und vieles mehr. Es sind Manipulationen, die unsere Entscheidungen beeinflussen, unsere Vernunft trüben und uns in die Falle locken. Wie also navigieren wir sicher durch die digitalen Gezeiten? Hier sind ein paar wertvolle Tipps, die man vielleicht schon kennt, aber sich dessen nicht so bewusst ist, die jedoch von immenser Bedeutung sind.

Praktische und leicht umsetzbare Tipps:
Entwickeln Sie Ihre digitale Spürnase:
Ihr Bauchgefühl ist Ihr Kompass! Wenn etwas faul aussieht, ist es das wahrscheinlich auch. Prüfen Sie, bevor Sie auf Links klicken, ob die Straße, in die Sie einbiegen, sicher ist! Entwickeln Sie einen siebten Sinn für Ungereimtheiten im Netz. Überprüfen Sie Nachrichten auf Glaubwürdigkeit und seien Sie besonders vorsichtig bei unerwarteten E-Mails und Links.

Lesen Sie die Zeichen:
Lernen Sie die Sprache des Netzes! „https://“ sagt Ihnen nur, dass das Gespräch zwischen Ihnen und Ihrem Gegenüber verschlüsselt ist. Es sagt nichts darüber aus, wer am anderen

Ende wirklich lauscht, ob es wirklich der ist, für den er sich ausgibt oder ob es eine Falle ist. Also, seien Sie wachsam!

Seien Sie der Sherlock des Internets:
Beobachten Sie, hinterfragen Sie und ziehen Sie Schlüsse. Schweben Sie mit der Maus über Links, um die wirkliche Adresse zu sehen, bevor Sie daraufklicken. Viele betrügerische Seiten nutzen Adressen, die seriösen sehr ähnlich sehen. Überprüfen Sie daher stets Links, bevor Sie sie anklicken, als würden Sie den Inhalt eines unbekanntes Getränks prüfen, bevor Sie einen Schluck nehmen!

Persönliche Daten – Schatzkammer des Lebens:
Behandeln Sie Ihre Daten wie Ihren Schatz. Teilen Sie nicht zu viel und seien Sie kritisch, wem Sie welche Informationen anvertrauen. Welche Informationen braucht Ihr Gegenüber tatsächlich für welche Abwicklung?

Soziale Netzwerke – Vorsicht bei der Selbstdarstellung:
Posten Sie bewusst und bedacht. Überlegen Sie, welche digitalen Fußspuren Sie wo hinterlassen möchten. Teilen Sie am besten nicht Ihr ganzes Leben online. Seien Sie lieber online der mysteriöse Fremde, dessen Leben keiner so richtig kennt!

Passwort-Akrobatik:
Seien Sie kreativ bei der Erstellung Ihrer Passwörter! Nutzen Sie eine Mischung aus Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen. Und ein Passwortmanager? Ihr digitaler Tresor.

Zweifaktor-Authentifizierung – Doppelt hält besser:

Wo es geht, aktivieren Sie diese. Es ist wie ein zusätzliches Schloss an Ihrer Tür.

Informations-Detektiv:

Machen Sie es sich zur Gewohnheit, regelmäßig Ihre E-Mail-Adresse auf Seiten wie haveibeenpwned.com/ zu überprüfen, um sicherzustellen, dass Ihre Daten sicher sind.

Wissen ist Macht:

Informieren Sie sich über aktuelle Cyber-Bedrohungen und Datenschutzrends. Je mehr Sie wissen, desto besser können Sie sich schützen.

VPN – Unsichtbarkeitsmantel:

Ein Virtuelles Privates Netzwerk (VPN) ist wie ein Tarnumhang im Internet. Es verbirgt Ihre IP-Adresse und schützt Ihre Daten vor neugierigen Blicken.

Update-Marathon:

Halten Sie Ihre Geräte und Anwendungen aktuell. Jedes Update schließt potenzielle Sicherheitslücken.

Wie Sie erkennen können, ist die digitale Welt ein Abenteuer mit vielen Fallen. Doch mit ein wenig Aufmerksamkeit und den richtigen Werkzeugen können Sie sicher durch dieses Labyrinth navigieren. Bleiben Sie wachsam, seien Sie informiert, und schützen Sie Ihren digitalen Schatz!

SC

Anzeige

set 1967

LANDMETZGEREI



SCHMITZ

SPITZENQUALITÄT AUS EIGENER SCHLACHTUNG

Landmetzgerei Schmitz
Kerpener Straße 27-29
50170 Kerpen
Tel. 02273 / 51582
info@landmetzgerei-schmitz.de
www.landmetzgerei-schmitz.de

Seit Generationen Ihr kompetenter Fachbetrieb für Fleisch- und Wurstwaren in Meisterqualität.

Von Anfang an achten wir auf beste Qualität unserer Schlachttiere aus der Region und somit auf schonende, kurze Transportwege.

Termine

09.05.2024	Vatertag mit der KG Fidele Jungen, Marga-und-Walter-Boll-Platz	ab 11:00
11.05.2024	Veedelfest im Keuschenend, vor der KiTa Wibbelstätz	15:00
12.05.2024	Muttertag	ganztägig
25.05.2024	Veedelfest an der neuen Begegnungsstätte, Begegnungsstätte Hegelsrtaße	15:00
30.05-02.06.2024	Jugendturnier, Fussballplatz Goldammerweg 2-4	ganztägig
08.06.2024	29. Kerpener Kindertriathlon , Freibad Türnich	12:30-18:00
15.06.2024	„Schwing Ding Fott“ - Die Gardeparty, Mehrzweckhalle Ulrichschule	19:30
22.06.2024	Veedelfest im Mühlenfeld, Heinrich-Böll-Platz	15:00
24.08.2024	Veedelfest im Dickenbusch, Spielplatz Dickenbusch	15:00
31.08.2024	Veedelfest am Platz der Integration, Platz der Integration	14:00
07.09.2024	Fahrradtour Tour de Sindorf, Zentralplatz	13:00
08.09.2024	Sindorfer Garagentrödel, Sindorf	ganztägig
21.09.2024	Sindorf Jeck, Mehrzweckhalle Ulrichschule	ab 19:00
05.10.2024	Tagesfahrt 2024 für Sindorfer Bürger, Burg Vogelsang	ab ca. 10:00
26.10.- 27.10.2024	Bosseltturnier, Mehrzweckhalle Ulrichschule	ab 14:00
09.11.2024	Sessionseröffnung KG Rötsch mer jett, Mehrzweckhalle Ulrichschule	18:11
16.11.2024	Sessionseröffnung Fidele Jungen 2024/2025, Wilkens Anno 1835	17:00
08.12.2024	Besinnlicher 2. Advent mit der KG Fidele Jungen, Kirche St. Maria Königin	14:00
14.12.- 15.12.2024	Sindorfer Weihnachtsmarkt, Am Bürgerpark	14:00
04.01.2025	Nubbelerwachen, VFL Heim > Wilkens Anno 1835	16:00

11.01.2025	Kostümsitzung der KG Fidele Jungen 2025, Mensa Schulzentrum Horrem Sindorf	16:00
18.01.2025	Kostümsitzung der KG Rötsch mer jett 2025, Mensa Schulzentrum Horrem Sindorf	16:00
16.02.2025	24. Gardebiwak der Tanzgarde, Mehrzweckhalle Ulrichschule	11:11
27.02.2025	Eröffnung des Straßenkarnevals in Sindorf, Zentralplatz Sindorf	11:11
27.02.2025	Weiberfastnacht, Mehrzweckhalle Ulrichschule	14:00
28.02.2025	Ball des Jahres 2025, Wilkens Anno 1835	19:00
02.03.2025	Karnevalistischer Frühschoppen, Mehrzweckhalle Ulrichschule	11:00
04.03.2025	Kinderkarnevalszug, Straßenkarneval	10:00
04.03.2025	Sindorfer Kinderzug mit der KG Fidele Jungen, Marga-und-Walter-Boll-Platz	10:11
04.03.2025	Karnevalskehrhaus, Ulrichschule	13:00
04.03.2025	Nubbel Verbrennung, Ulrichschule	18:00

Anzeige

Hausmeisterservice Kerpen

Werner Nolden

Heinz-Wassen-Str. 18
50170 Kerpen



0179/9429295
Nolden@netcologne.de

SERVICE RUND UMS HAUS



RESTAURANT & PIZZERIA

Jetzt in neuem Ambiente!



Ob Hochzeit, Geburtstag, Kommunion oder andere Feste und Veranstaltungen: Wir haben Platz für Sie!

Sie möchten á la carte bestellen? Oder Sie wünschen ein Buffet? Kein Problem! Gerne erfüllen wir Ihnen Ihre Wünsche! Wenn Sie möchten, liefert Ihnen unser Partyservice auch alle Speisen zu Ihnen nach Hause - ob Fingerfood oder ein Buffet. Gerne machen wir Ihnen Menüvorschläge!

Jeden Dienstag Pizzatag - jeden Mittwoch Pastatag!

Alle Pizzen 11,50 €*



Alle Pastagerichte 11,50 €*

* Extrazutaten werden angerechnet

Astrid-Lindgren-Str. 25 | 50170 Kerpen | Tel.: 02273 – 991 93 30 | www.restaurantdelsole.de
Di-Sa 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr, So & Feiertage: 12.00 Uhr bis 22.00 Uhr



Malteser
... weil Nähe zählt.



Wir verkaufen gebrauchte Spielsachen, Haushaltsartikel, Deko, Kleidung und vieles mehr in der Zeit von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr im Pfarrheim St. Maria Königin, Kerpener Straße/Ecke Fuchsiusstraße in Sindorf. Der Erlös dient ausschließlich der Unterstützung gemeinnütziger Projekte.

Termine (jeweils samstags):

<u>11.05.2024</u>	01.06.2024	06.07.2024
03.08.2024	07.09.2024	05.10.2024
02.11.2024	07.12.2024	

Infos unter: 0171-6826863 oder 02273/599340

malteserjugendkerpen@gmx.de

Die SPD-Fraktion im Regionalrat des Regierungsbezirkes Köln



Der Regionalrat

Neue Perspektiven für eine regionale Politik

Zuständigkeiten

- Aufstellung und Änderung der Regionalpläne
- Städtebau
- Wohnungsbau
- Verkehr
- Freizeit und Erholungswesen
- Landschaftspflege
- Wasserwirtschaft
- Altlasten
- Kultur
- Tourismus

Ihr Ansprechpartner der SPD im Regionalrat Köln

Branko Appelmann

Am Kolvermaar 1a

50170 Kerpen